Youthletter

Was ist eigentlich „gendern“?

Vielleicht ist es dir schon mal aufgefallen: Du liest nichts ahnend einen Text – Wort für Wort – und auf einmal, da stolperst du. Nicht über ein Wort, das du nicht kennst, sondern über ein Sternchen. *. Mitten im Wort?

Das ist kein Zufall, kein Tippfehler, sondern Absicht: Wir als Kolpingjugend DV Aachen haben uns z.B. auf unserer Diözesankonferenz im Sommer entschieden, zukünftig dieses Sternchen zu verwenden – wir wollen gendergerecht kommunizieren. Schriftlich sieht der sogenannte Gender Gap (gap = Lücke) dann so aus „Kolpinger*innen“, beim Sprechen wird einfach eine kleine Pause gelassen (ähnlich ist das z.B. bei „Ruine“) und auch bei Bildern achten wir auf vielfältige Darstellungen.

Warum das Ganze?

Das Wort „Gender“ benennt die Geschlechtsidentität eines Menschen als soziale Kategorie, sprich was als typisch „männlich“ oder typisch „weiblich“ angesehen wird. Es gibt Menschen, die sich nicht den Geschlechterkategorien männlich und weiblich (= binäres Geschlechtssystem) zuordnen können oder wollen. „Gendergerecht“ kann auch mit „geschlechtergerecht“ übersetzt werden. Geschlechtergerechte Sprache hat also zum Ziel, durch Sprache alle Geschlechter abzubilden – das heißt auch diejenigen, die sich nicht in das binäre Geschlechtersystem einordnen können/wollen. Die Einschließung aller Menschen wird durch das Gender*Sternchen versucht zu erreichen. Alternativ kann auch der Gendergap (Kolpinger_innen) oder ein Doppelpunkt (Kolpinger:innen) verwendet werden. Letzteres hat den Vorteil, dass Screenreader an Stelle des Doppelpunktes eine Pause lassen, während „Kolpinger*innen“ als „Kolpinger-Sternchen-innen“ vorgelesen wird.

Des Weiteren soll durch geschlechtergerechte Sprache die Weitergabe von Falschinformationen bezüglich Genderidentitäten vermieden werden. Außerdem soll allen Menschen dieselbe Wertschätzung zuteilwerden und Geschlechter- und Rollenklischees werden vermieden.

Ein weiterer Grund, geschlechtergerechte Sprache zu verwenden, ist, dass Sprache das Denken bestimmt, woraus der Mensch seine Realität erschafft. Mit einem sensiblen Sprachgebrauch kann eine Haltung wachsen, die eine Gleichberechtigung aller Geschlechter gewährleistet. Durch eine bewusste Wahrnehmung, Verwendung und Etablierung einer gendergerechten Schreibweise zum Ausdruck der Geschlechtervielfalt wird die eigene Arbeit positiv bereichert.

Mehr Infos findest du u.a. hier:

https://www.politische-bildung-brandenburg.de/lexikon/gendergerechte-sprache

https://www.kolpingjugend.de/haupt-navigation/themen/genderstern/

KOLPING info
Aktuelles aus dem DV Aachen
Ausgabe 23 · Februar 2021

„Wie sind die Deutschen denn so?“

Liebe Kolpingschwester,
lieber Kolpingbruder,

vor einigen Tagen las ich einen Artikel mit diesem Titel im „Reader’s Digest“ Magazin (2/2021) über 5 junge Frauen, die Deutschland als Au-Pair-Mädchen kennengelernt haben. Der Eindruck von Jocelyne hat mich nachdenklich gemacht. Sie berichtet: „Aber ihr Deutschen: Ihr seid immer gestresst. Und so ernst seid ihr! Wenn Deutsche reden, klingt es immer so seriös. Ich kann an meinen Händen abzählen, wie oft wir mit den Gasteltern gelacht haben.“

Ich fühlte mich ertappt, denn gerade „in Corona-Zeiten“ (oder im Winter?) ist mir oft nicht zum Lachen zumute. Und doch liegt’s ja auch an mir, wie ich mich fühle. Tatsächlich kann man kaum ernst bleiben, wenn man seine Gesichtsmuskeln einfach mal zu einem Lachen hochzieht.

Einfacher geht’s natürlich, wenn man zum Lachen gebracht wird – durch einen Witz, ein lustiges Video – oder einen fröhlichen Menschen, der einen anlächelt!

Ich werde versuchen, in der nächsten Zeit viel zu lächeln - du auch?

Herzliche Grüße

KOLPING - Weggemeinschaft der Generationen

Neues Impulsheft aus dem Diözesanverband

2.500 x 48 Denkanstöße

Seit 2011 gibt Dietmar Prielipp zweimal im Jahr die „Impulse in den bewegten Zeiten“ heraus, seit 2015 für das Kolpingwerk Diözesanverband Aachen.

Einzigartig ist dabei der hohe Grad der Beteiligung. Schon das Thema wird in der Runde der Geistlichen Leiter*innen der Kolpingsfamilien vereinbart; die Impulse selbst stammen dann von einer bunten Schar von Menschen, die nur zwei Eigenschaften miteinander verbindet: Sie alle sind bereit, sich in einem persönlichen Text zu öffnen, und alle sind Kolpingmitglieder.

Ansonsten schreibt hier die Kolpingjugendliche und der Pensionär, der Präses und das sonst eher passive Mitglied, der Facharbeiter und der Büromensch, die Kirchgängerin und der kirchenferne Christ; insgesamt 48 Personen vom Niederrhein bis zur Eifel.

Die Resonanz ist in den letzten Jahren stetig gewachsen; das Heft wird häufig auch innerhalb der Familie oder an Freunde weitergereicht und findet so immer neue Leser*innen und hin und wieder sogar neue Autor*innen.

Wer noch kein Heft erhalten hat, findet den täglichen Impuls vom 17.02. bis zum 05.04. auf unserer Internetseite **www.kolping-ac.de**. Ältere Ausgaben gibts dort auch als PDF unter dem Menüpunkt **Service/Publikationen**.

AK Aktiv ab 50

Wohin geht die Reise?

2020 mussten die meisten der geplanten Seniorenreisen leider ausfallen - aber 2021 soll es wieder losgehen! Maria Taube hat mit ihrem Team wieder einige schöne Reiseziele ausgesucht und plant u.a. folgende Fahrten:

» 26.04.-02.05.2021: **Radwanderwoche** im Emsland
» 10.05.-18.05.2021: **Bus-Wallfahrt** nach Lourdes
» 13.06.-18.06.2021: **Gesundheitswoche** für Frauen auf der Wasserburg Rindern bei Kleve
» 05.09.-17.09.2021: **Seniorenwochen** in der Lüneburger Heide
» 12.12.-17.12.2021: **Busreise** ins Erzgebirge

Natürlich stehen alle Reisen unter „Corona-Vorbehalt“ und auch die Hygieneregeln werden entsprechend der dann geltenden Vorgaben umgesetzt - das hat auch 2020 gut funktioniert.

Informationen gibts wie immer direkt bei:
Maria Taube, Oedter Str. 42b, 47918 Tönisvorst,
Tel. 02156-8408, E-Mail: maria_taube@arcor.de

Herzliche Einladung!

Zu den Errungenschaften von Lockdown und Homeoffice gehört zweifellos die Verbreitung von Videokonferenzen. In losem Abstand hat der Diözesanverband zu Treffen eingeladen, die auf der Plattform ZOOM stattfanden. Ohne Anfahrtszeiten und Auto-Abgase konnten sich so Vorstandsmitglieder und weitere Interessierte austauschen und informieren.

U.a. stellte am 10.12.2020 Bodo Brands vor, wie Kolpingsfamilien bei Youtube aktiv werden könnten. Am 14.01.2021 wiederum berichtete Sigrid Stapel - Fachreferentin von KOLPING INTERNATIONAL - von der entwicklungspolitischen Arbeit des Kolpingwerkes.

Weitere Austausch- und Informationstreffen werden geplant; eine Teilnahme ist nach Anmeldung kostenlos möglich. Auf **www.kolping-ac.de** werden Termine und Themen veröffentlicht!

Digitale Diözesankonferenz: Carina Winzen neu in der DL

Am Sonntag, 15.11.2020 tagte unsere außerordentliche, digitale, Diözesankonferenz - mit einem ganz besonderen Tagesordnungspunkt: Wir haben Carina Winzen aus der Kolpingjugend Elmpt in die Diözesanleitung gewählt. Herzlichen Glückwunsch!

Bienenjahr 2020

Bis unsere Imker*innen wieder durchstarten können, dauert es noch etwas. Aber solange ist noch Zeit, sich einmal das Kolpingjugend-Bienenjahr 2020 in Zahlen anzuschauen: Im Jahr 2020 haben wir…

- ca. 800 kg Honig geerntet.
- 28 Bienenvölker gepflegt.
- ca. 3000 Gläser Honig abgefüllt.

Impressum:
Herausgeber: Kolpingwerk Diözesanverband Aachen
Alter Markt 10|41061 Mönchengladbach
02161 6983340 | kolpingwerk@kolping-ac.de
Redaktion: Peter Witte
Auflage: 2.500 Exemplare
Das nächste KOLPING*info* erscheint am 14.05.2021
Redaktionsschluss: 06.04.2021